



GROSSRAMINGER

GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE
03/2013, August

Amtsnachrichten der Gemeinde Großraming

An einen Haushalt, Amtliche Mitteilung, Zugestellt durch Post.at

Amtsübergabe bei Pfarre und Polizei



Foto v.l.n.r.: Pfarrer Mag. Thomas Mazur, Pfarrer Stanislaw Kedzior, Bgm. Leopold Bürscher, Polizei-Kdt. a.D. Rudolf Mayer, Polizei-Kdt. Al Engelbert Stöffelbauer

Nähere Informationen auf Seite 2

Inhalt:

Amtsübergaben	S. 2	Motorrad-Revival, Ehrung	S. 7	Sprechstunden, Ärztedienst, Personenstandsfälle	S. 15
Aus der Gemeinde	S. 3	K&K Festival	S. 8		
Nationalratswahl	S. 4	Powerkids, Powerman	S. 9	Veranstaltungen	S. 16
Schnäppchen-Sommer	S. 5	Dorffest, Nationalparkinfo	S. 10-11	Genauere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Großraming: www.grossraming.at oder bei den jeweiligen Veranstaltern	
Geburtstagsfeste	S. 6	Verschiedenes	S. 12-14		

Amtsübergaben bei der Polizei und in der Pfarre

Wechsel bei der Polizei

Mit 1. Juli 2013 ist Abteilungsinspektor Rudolf Mayer als Kommandant der Polizeiinspektion Großraming in den wohlverdienten Ruhestand gewechselt. Herr Mayer ist im Jahr 1972 zur Gendarmerie eingerückt. Nach seiner Grundausbildung hat er erst in Pasching, dann in Losenstein, Enns und Ternberg seinen Dienst versehen und war mit unterschiedlichen Aufgabenbereichen betraut. Mit 1. Juli 2003 wechselte er nach Großraming, wo er erst als Stellvertreter des Kommandanten tätig war. Von 1. Oktober 2008 bis 30. Juni 2013 war Rudolf Mayer Kommandant der Polizeiinspektion Großraming. Wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihm alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Engelbert Stöffelbauer heißt der Nachfolger von Rudolf Mayer. Abteilungsinspektor Stöffelbauer hat die Stelle als Inspektionskommandant der Polizeiinspektion Großraming mit 1. Juli 2013 angetreten. Wir begrüßen ihn ganz herzlich und wünschen ihm alles Gute für die anspruchsvollen, vielseitigen

und abwechslungsreichen Aufgaben und Herausforderungen als Kommandant. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Veränderungen in der Pfarre

Neuerungen gibt es auch in der Pfarre. Konsistorialrat Stanislav Kedzior wird mit 1. September 2013 in Pension gehen. 23 Jahre leitete er die Pfarre Großraming. Im Laufe dieser Jahre hat er viele Messen, Taufen, Hochzeiten, Begräbnisse, Erstkommunionen, Firmungen, Verabschiedungen, Feste usw. gestaltet und geleitet. Neben den seelsorglichen Aufgaben war er auch Leiter und Verwalter des Pfarrcaritas-Kindergartens, wo vor allem die Generalsanierung 2001/2002 und die Erweiterung des Kindergartens durch einen Zubau in diesem Jahr, große Herausforderungen darstellten.

Am 1. September 2013, um 09:00 Uhr findet sein letzter „offizieller“ Gottesdienst in der Pfarrkirche statt. Pfarrer Kedzior wird aber als Aushilfe weiterhin für priesterliche Dienste zur Verfügung stehen. Wir danken Herrn Pfarrer Stanislav Kedzior für sein langjähriges vorbildliches Wirken in der Pfarre

Großraming und für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Als neuen Pfarrer dürfen wir Herrn Mag. Thomas Mazur herzlich in unserer Gemeinde begrüßen. Er wird mit 1. September 2013 die Leitung der Pfarre übernehmen. Pfarrer Mazur lebt seit 1989 in Österreich und war zuletzt in Linz tätig. Wir heißen den neuen Pfarrer herzlich willkommen und hoffen, dass er sich recht bald in der Gemeinde Großraming einlebt. Geistlicher Rat Mag. Thomas Mazur wird sich in der kommenden Ausgabe des Pfarrblattes vorstellen.



Al Engelbert Stöffelbauer stellt sich vor

Geschätzte Bevölkerung von Großraming!

Mit Wirkung 1. Juli 2013 wurde ich vom Dienstgeber mit der Funktion des Inspektionskommandanten der PI Großraming betraut. AbtInsp Rudolf Mayer, ein zuverlässiger Dienststellenleiter, hochmotivierter Polizeibeamter und geschätzter Kollege wechselte mit diesem Tag in den wohlverdienten Ruhestand. Ein herzliches Danke für die geleistete Arbeit und alles Gute im neuen Lebensabschnitt.

Zu meiner Person:

Ich wurde 1964 in Steyr geboren und wuchs in St. Peter/Au in einem landwirtschaftlichen Betrieb auf. Mein Vater war nebenberuflich Musiklehrer in der Musikschule in St. Peter und Seitensetzten, meine Mutter war im landwirtschaftlichen Betrieb tätig. Nach dem Besuch der VS, der HS und dem Polytechnischen Lehrgang in St. Peter/Au absolvierte ich die Handelsschule

in Steyr. Meine Bundesheerdienstzeit leistete ich bei der Pioniertruppenschule in Klosterneuburg ab, die letzten Monate als Auszubildender, danach arbeitete ich ein Jahr im BMW in Steyr am Fließband.

1984 trat ich in den Gendarmeriedienst ein. Ich besuchte die Gendarmerieschule für NÖ und wurde 1986 nach OÖ zum Gendarmerieposten Dietach versetzt. Noch im selben Jahr wurde ich bei Gendarmeriemusik OÖ (jetzt Polizeimusik OÖ) aufgenommen und bin auch derzeit noch als Flügelhornist und Kassier tätig.

1992 absolvierte ich in Mödling den Ausbildungslehrgang für dienstführende Wachebeamte und wurde zum Gendarmerieposten Hörsching versetzt. Danach verrichtete ich 2 Jahre am GP Enns, 12 Jahre am GP Wolfers und fast 7 Jahre bei der Polizeiinspektion Garsten als dienstführender Beamter meinen Dienst.

Ab 1994 wurde ich vom Bundesministerium für Inneres für Auslandsdienste im Rahmen der UNO und OSZE eingesetzt. 1,5 Jahre UNO-Einsatz in der Westsahara, 1 Jahr UNO-Einsatz in Bosnien, 1 Jahr UNO-Einsatz in Kosovo sowie zwei kürzere Einsätze im Rahmen der OSZE für die Registrierung und Durchführung der ersten freien Wahlen in Bosnien bereichern und prägen mein Leben.

Seit 1999 wohne ich mit meiner Lebensgefährtin und meiner 13jährigen Tochter in einem Einfamilienhaus in Wolfsbach. In meiner Freizeit spiele ich Flügelhorn beim Musikverein St. Peter/Au und bin auch als Kassier tätig.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe, werde sie mit aller Kraft angehen und bitte Sie alle um Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit.

Engelbert Stöffelbauer, AbtInsp

Aus der Gemeinde

Missbrauch von Gemein- deanlagen und Abgaben- hinterziehung

Die Verwendung von Regen- oder Dachwässern (Nutzwasser) zum Gießen des Gartens ist legitim und spart wertvolles Trinkwasser.

In manchen Haushalten wird das Nutzwasser (z.B. aus der Regenwasserzisterne) auch für die WC-Spülung oder für die Waschmaschine verwendet. Dieses Wasser wird über die Kanalisation der Gemeinde entsorgt. Das heißt, es muss ein eigener Wasserzähler der Gemeinde eingebaut und Kanalbenutzungsgebühr entrichtet werden.

Wir bekommen immer wieder Hinweise aus der Bevölkerung oder stellen bei Kontrollen fest, dass in Haushalten Nutzwasser verwendet und in die Ortskanalisation eingeleitet wird, ohne dass dafür Gebühren entrichtet werden. Das ist verboten und strafbar. Es bedeutet aber auch, dass die Allgemeinheit, also alle Gemeindebürger, für diese Kosten aufkommen muss. Alle Haushalte, die Nutzwasser verwenden und noch keinen Wasserzähler haben, sind verpflichtet, das im Gemeindeamt zu melden.

Wird ein eigenes Nutzwasser verwendet, so muss auf Dauer sichergestellt sein, dass es zu keiner Verbindung zwischen dem eigenen Nutzwasserleitungsnetz und dem Leitungsnetz der Ortswasserleitung der Gemeinde kommt. Verunreinigtes Nutzwasser könnte sonst in die Trinkwasserleitung der Gemeinde gelangen und zu erheblichen Problemen führen.

Die Gemeinde wird künftig verstärkt gegen den Missbrauch vorgehen und daher unangekündigt Kontrollen in den Objekten durchführen. Bitte kommen Sie Ihrer Verpflichtung nach und melden Sie den Gebrauch von Nutzwasser im Gemeindeamt.



Schwimmbecken/Schwimmteich/ Fischteich

Für Wasser, das aus der Ortswasserleitung zum Befüllen von Becken oder Teichen verwendet wird, muss selbstverständlich die Wasserbenutzungsgebühr entrichtet werden!



Bauschuttentsorgung im ASZ

Als im Jahr 2000 die Sammlung für mineralischen Bauschutt in allen ASZ möglich gemacht wurde, verstand man das unter dem Begriff Serviceleistung für den Bürger. Wenn man schnell eine kleine Menge zu entsorgen hat, kann man das auch im ASZ. Die Anweisung an das ASZ Personal in Bezug auf die Annahmemengen lautete „haushaltsübliche Kleinmengen“.

Die Jahresmenge hat sich in den letzten 12 Jahren von 224 to auf 2.187 to fast verzehnfacht.

Es hat sich leider in der Vergangenheit gezeigt, dass ein gutgemeintes Serviceangebot sehr schnell als günstige und billige Entsorgungsmöglichkeit gesehen („oder auch missverstanden“) wird.

Damit das Serviceangebot einerseits für den Bürger bestehen bleibt, andererseits aber auch weiterhin finanzierbar ist, erfolgte vom Bezirksabfallver-

band eine klare und unumstößliche Weisung bezüglich Annahmemengen an das ASZ Personal.

Mineralischer Bauschutt wird in Zukunft nur mehr in klar definierten Kleinmengen angenommen und die Angabe „haushaltsübliche Kleinmenge“ wird in Zukunft wie folgt festgeschrieben:

- Anlieferung nur in Kübeln oder Mörteltrog (event. Verwiegung)
- Maximale Menge 250 kg oder 0,25 Kubikmeter / Woche und Haushalt

Bei Mengen die über diese ASZ Mengenschwelle hinausgehen, wird das ASZ Personal strikt angewiesen, eine Annahme zu untersagen. Unter dem Begriff EIGENVERANTWORTUNG liegt es an jedem einzelnen, sich um den anfallenden Abfall so zu kümmern, dass er richtig und ordentlich getrennt und entsorgt wird, aber nicht alles auf Kosten der Allgemeinheit.



Bauschuttentsorgung bei:

Fa. Bernegger, Ternberg, 07256/88 66
Fa. Käfer, Weyer, 07355/84 15
Fa. Mitter, Wolfers, 07253/82 58
Fa. Steiner, Waldneukirchen, 07258/291 29
Fa. Waizinger, Dietach, 07252/381 91

Altpapier besser ins ASZ bringen

Wir ersuchen die Bevölkerung, das Altpapier und die Kartonagen besser ins Altstoffsammelzentrum zu bringen als zu den dezentralen Papiercontainern. In den Papiercontainern können Papier und Kartonagen nicht sortenrein gesammelt werden, und es können nur sehr geringe Erlöse erzielt werden.

Im ASZ können die gesammelten Materialien sortenrein zur Verwertung weitergegeben werden. Damit ist es möglich, wesentlich höhere Erlöse zu erzielen als bei einer nicht sortenreinen Fraktion.

Gute Verkaufserlöse bringen letztendlich wieder Vorteile für die Bürgerinnen und Bürger.

Nationalratswahl am Sonntag, 29. September 2013

Im September erhält jede Wählerin und jeder Wähler eine amtliche Wahlinformation durch die Post zugestellt. Mit dieser amtlichen Wahlinformation werden Sie über die Möglichkeit der Stimmabgabe informiert.

Nehmen Sie zur Wahl den gekennzeichneten Abschnitt der amtlichen Wahlinformation und ein Ausweisdokument mit. Sie erleichtern damit die Arbeit der Wahlbehörde!

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Mit der amtlichen Wahlinformation erhalten Sie gleichzeitig eine Anforderungskarte die Sie uns portofrei mit dem beiliegendem Kuvert übermitteln können. Verfügen Sie über einen Internetzugang, bitte die Antragstellung über www.wahlkartenantrag.at bis spätestens 25. September 2013 durchführen. Persönlich können Sie eine Wahlkartenausstellung bis Freitag, 27. September 2013, 12:00 Uhr im Gemeindeamt beantragen.

Stellen Sie so früh wie möglich Ihren Antrag - Die ausgefüllte Wahlkarte muss so versendet werden, dass diese spätestens am Wahltag bis 17:00 Uhr bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde einlangt.

Sollten Sie durch mangelnde Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit das Wahllokal nicht aufsuchen können, so nützen Sie bitte die Briefwahl. Falls Sie jedoch eine besondere

Wahlbehörde wünschen, wird Sie eine fliegende Wahlkommission besuchen. Voraussetzung ist jedoch auch in diesem Fall eine Wahlkarte zu beantragen.

Stimmabgabe:

- persönlich

mitzubringen: Wahlinformation, amtlicher Lichtbildausweis

- mit Wahlkarte

- per Briefwahl
- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde in Österreich
- vor der besonderen Wahlbehörde

Sprengeleinteilung	Wahllokal	Wahlzeit
Sprenkel 1	Volksschule Großraming Großraming, Kirchenplatz, Kirchengasse, Ölbergweg, Pfarrsiedlung, Donatistraße, Höhenweg, Lehnertsiedlung, Mitterweg, Koglerstraße, Fuchsbergstraße, Eisenstraße, Bertholdisiedlung, Muselsteinstraße, Schellnau, Edteweg;	08:00 - 15:00 Uhr
Sprenkel 2	Hauptschule Großraming Rodelsbach, Lumpigraben, Bahnhofstraße, Garstenau, Oberplaißa;	08:00 - 15:00 Uhr
Sprenkel 3	Freibad Eingang Pechgraben, Rabenreithstraße, Neustiftgraben, Hintstein, Aschasiedlung, Reingrub;	08:00 - 15:00 Uhr
Sprenkel 4	Brunnbachschule Brunnbach;	08:00 - 12:00 Uhr

Weitere Informationen unter Tel.: 07254/75 75-0

Auszeichnung für Gesunde Gemeinde

Die Gesunde Gemeinde Großraming wurde am 15. Juni 2013 mit dem Qualitätszertifikat ausgezeichnet. Das Qualitätszertifikat ist ein Gütesiegel des Landes OÖ für die Gesundheitsförderung auf Gemeindeebene. Von den 444 oberösterreichischen Gemeinden sind 436 „Gesunde Gemeinden“ und davon sind 138 QZ-Gemeinden.

Bgm. Leopold Bürscher, Arbeitskreisleiter Tom Gabaldo und Amtsleiterin Hermine Riegler haben die Auszeichnung von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer in Linz entgegengenommen.



Foto v.l.n.r.: Dr. Heinrich Gmeiner (Koordinator Gesundes OÖ), Monika Lechner (Regionalbetreuerin), Al. Hermine Riegler MA, AKL Tom Gabaldo, Bgm. Leopold Bürscher, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

Schnäppchen-Sommer Großraming

Unter diesem Motto haben sich acht Großraminger Gewerbebetriebe zusammen geschlossen und für zwei Wochen tolle Sommeraktionen angeboten. Viele Kunden haben die Chance genutzt und auch beim Sommer-Gewinnspiel mitgemacht.

Wir gratulieren folgenden Gewinnern:

- Tüchlberger Ingrid, Maria Neustift: Cremesso Kapselmaschine im Wert von EUR 100,00 von Elektro Guttman GmbH
- Hirner Karin, Großraming, Kleindeßner Erika, Maria Neustift, Jechsmayr Andrea, Reichraming: je eine Pilot Sportuhr von Hugo Mayer
- Koriska Anna, Reichraming: Gutschein im Wert von EUR 100,00 von Mode Schuhe Pranzl
- Schmollngruber Angela, Maria Neustift: Geschenkkorb im Wert von EUR 70,00 von Nah & Frisch Moshammer
- Ramskogler Helmut, Reichraming:

- Grillpaket für 10 Personen im Wert von EUR 100,00 von Fleischerei Mandl
- Stadler Lucia, Laussa: Gutschein für Salomon Sportschuhe im Wert von EUR 100,00 von Sport Kaiser
- Nagler Renate, Großraming: Stereo-Soundmaschine von „electronic world GmbH“ Peter & Antonella Guttman
- Hochrieser Margit, Ternberg: Klettergutschein inkl. Klettermenü f. 2 Personen vom Flößerndorf Großraming

Für Ihren Einkauf bedankt sich die

Gewerbeinitiative
Großraming

Die Gewerbeinitiative Großraming informiert:

Sämtliche Gewerbe Gutscheine Großraming sind derzeit ausverkauft. Wir freuen uns sehr, dass der Gutschein von Ihnen allen so gut angenommen wurde. Ein neuer Gutschein ist in Be-



Foto: Silvia Pranzl mit Gewinnerin Anna Koriska

arbeitung und wir werden Sie rechtzeitig darüber informieren, sobald dieser wieder verfügbar ist.

OÖVV Jugendticket

Das Jugendticket -Netz berechtigt dich für Fahrten auf allen Linien im Verbundraum OÖ, an allen Tagen vom 1. September 2013 bis zum 31. August 2014.

Das Jugendticket - Netz bekommst du, wenn du folgende Voraussetzungen erfüllst:

- Du besuchst eine Schule mit Öffentlichkeitsrecht oder lernst einen anerkannten Lehrberuf, machst eine Vorlehre oder nimmst an einem Jugendausbildungs-Programm teil.
- Du bist unter 24. (Gültigkeit des Tickets endet im Monat des 24. Geburtstages)
- dein Wohn- oder Ausbildungsort ist in Oberösterreich.
- deine Eltern beziehen für dich Familienbeihilfe.

Du musst das Jugendticket - Netz mit einem Formular beantragen. Das gibt es in der Schule, dem Lehrbetrieb und beim Verkehrsunternehmen. Auch wenn du mehrere OÖVV-Verkehrsunternehmen benutzt, genügt ein Antrag. Werden Bundesländergrenzen überschritten sind 2 Passfotos notwendig, da 2 Tickets ausgestellt werden.

So geht's:

1. Antrag vollständig, korrekt, lesbar und mit dokumentenechten Schreibgeräten ausfüllen und unterschreiben.
2. Zahlungsbeleg über EUR 60,00 für das Jugendticket – Netz und
3. aktuelles Passfoto beilegen
4. Antrag bei einem beliebigen OÖVV-Verkehrsunternehmen abgeben
5. Ticket abholen

Deine Vorteile: mit dem Jugendticket - Netz kannst du immer unterwegs sein, zum Beispiel

- bei unterschiedlichen Wohnorten der Elternteile, Nebenwohnsitz, oder Internat
- zwischen Schule und Betreuungsort z.B. Hort
- zwischen Ausbildungsort und/oder Berufsschule
- für nicht regelmäßige Schulveranstaltungen
- für Pflichtpraktika von höheren berufsbildenden Schulen bzw. Krankenpflegesulen
- in Stadt-und Ortsverkehren
- mit Rufbusverkehren

Alle Infos unter www.ooevv.at

Vortrag - Polizei

Einladung zum Elternabend:

„Neue Medien - neue Chancen und Gefahren“

Wir sind moralisch und gesetzlich dazu verpflichtet, unsere Kinder Tag für Tag vor Gefahren zu schützen. Es gehört aber auch dazu, sich über neue Gefahren zu informieren. Nämlich jene Gefahren, die im Internet und am Handy auf unsere Kinder lauern.

Es handelt sich dabei um keinen technischen Vortrag, sondern Sie bekommen Tipps, wie man Kinder vor eventuellen Gefahren schützen kann. Es handelt sich dabei nicht um einen Vortrag nur für „Mütter“ sondern um einen Vortrag, der beide Elternteile betrifft.

Anmeldung unter:

Ldw. Fachschule Kleinraming
28. November 2013, 19:00 Uhr
Mühlenweg 6, 4442 Kleinraming
Tel.: 07252/307 39,
Fax: 0732/77 20-25 87 39
lwbfs-kleinraming.post@ooe.gv.at
www.ooe-fachschulen.at/kleinraming

POLIZEI

Geburtstagsfeste



Foto: Die Feuerwehr bei der spektakulären Personenbergrung

90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Pechgraben

Im Jahr 1923 wurde die Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Pechgraben beschlossen und am Freitag, 2. August 2013 konnte der 90. Geburtstag gefeiert werden.

Zum Festakt im Pfarrsaal konnte Kdt. Jürgen Schwarzmüller zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Konsulent Josef Wilhelm zeigte in einer beeindruckenden Präsentation die Geschichte und den Aufbau der FF Pechgraben sowie Bilder von den Aktivitäten und Einsätzen. Bürgermeister Leopold Bürscher betonte, dass sich in den vergangenen Jahrzehnten nicht nur die Aufgabengebiete, sondern auch

die technische Ausrüstung der Feuerwehren wesentlich verändert hat. Nationalrat Johann Singer überbrachte die besten Glückwünsche von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

und Feuerwehrreferent Landesrat Max Hieglsberger. Bezirksfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Max Presenhuber spricht den Mitgliedern der FF Pechgraben Respekt und Anerkennung aus für die Zuverlässigkeit, den freiwilligen Einsatzwillen und die Kameradschaft. Beendet wurde das Fest mit einer spektakulären Personenbergrung und Geräteschau am Kirchenplatz. Die musikalische Umrahmung gestaltete der Musikverein Pechgraben sowie die Jugend der Feuerwehr Pechgraben.

Herzlichen Dank allen Kameradinnen und Kameraden der FF Pechgraben für das engagierte Wirken und allen die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Foto: Der MV Pechgraben mit den Gastkapellen beim gemeinsamen „Grandioso“

Der Musikverein Pechgraben feiert ein rauschendes Geburtstagsfest

Zum 90-jährigen Bestandsjubiläum veranstaltete der MV Pechgraben am 3. und 4. August 2013 ein Fest in der Stockhalle Großraming. Bei herrlichem Sommerwetter trafen Samstag-

abend die ersten Gäste ein und lauschten den Klängen des MV Großraming. Der Bieranstich erfolgte durch Bürgermeister Leopold Bürscher. Dieser schwang gekonnt den Schlögl aber es floss kein Bier. Der Zapfhahn passte einfach nicht. Dieses kleine Hoppala tat der Stimmung keinen Abbruch denn der nächste musikalische Leckerbissen stand bereits in den Startlöchern. „Pro Solisty“, die Europameister der böhmisch, mährischen Blasmusik spielten auf und begeisterten das Publikum.

Sonntag war die Stockhalle bereits um 09:00 Uhr zur Festmesse bis auf den letzten Platz gefüllt. Der MV Laussa spielte die Cäcilia Messe.

Bei strahlendem Sonnenschein erfolgte im Anschluss der Festzug der Nachbarmusikkapellen zur Festwiese beim Kletterturm. Mit dem Musikstück „Grandioso“ – gemeinsam gespielt von den 6 mitwirkenden Musikkapellen – wurde der Festakt eröffnet. Nach den Ansprachen der Ehrengäste hieß es „Musikkapellen auf der Stelle in die Festhalle abtreten“. Frühschoppen vom Feinsten bot der MV St. Peter/Au. Für den gemütlichen, stimmungsvollen Ausklang des Musikfestes sorgte die Gruppe „Mährblech“ mit Musikern aus Sulzbach und Trattenbach.

Danke an alle die zum Gelingen des Musikfestes beigetragen haben sowie den zahlreichen Besuchern, die trotz der Hitze mitfeierten.



Foto v.l.n.r.: Bgm. Leopold Bürscher, Prof. Hatto Beyerle mit seiner Gattin Babett, LH Dr. Josef Pühringer

Geburtstagsfest für Hatto Beyerle

Nach 25 Jahren kontinuierlicher Kulturarbeit hat sich das Kalkalpen Kammermusik Festival zum größten österreichischen Kammermusikevent etabliert. „Hinter jedem Erfolg stehen bekanntlich tüchtige Personen. Einer davon ist der künstlerische Leiter und Mentor des Festivals, Herr Musikprofessor Dr. Hatto Beyerle“, sagte Herr Landeshauptmann

Dr. Josef Pühringer im Rahmen des Festkonzertes zum 80. Geburtstag von Prof. Beyerle am 30. Juni 2013 im Kutschenmuseum Gruber und gratuliert ihm persönlich.

Bürgermeister Leopold Bürscher dankt Beyerle für sein Wissen, sein Können und seine Erfahrungen, die er mit viel Energie und Leidenschaft an Musikerinnen und Musiker weitergibt und es durch ihm möglich ist, dass die besten und berühmtesten Quartette in Großraming und in der Region gastieren.

5. Int. Motorrad Revival Großraming

5. INT. MOTORRAD-REVIVAL

Großraming

Ennstalring **7.+ 8. Sept. 2013**
Ein Fest des Motorsports

Am 7. und 8. September 2013 ist es wieder soweit. Großraming ist bereits zum fünften Mal Schauplatz des internationalen Motorrad Revivals.

Nach dem durchschlagenden Erfolg der letzten Jahre rechnet Veranstalter Wolfgang Stropek von der Interessensgemeinschaft Formel Classic heuer wieder mit rund 200 Startern. Die ältesten Maschinen stammen aus den 20er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts. Natürlich sind auch wieder Seitenwagengespanne sowie historische Formel 1 - und andere Rennsportwagen am Start.

Der Preis einer 2-Tageskarte beträgt bei der Veranstaltung EUR 15,00. Vorverkaufskarten kosten EUR 12,00.

Diese sind im Gemeindeamt und bei den Vereinsmitgliedern erhältlich. Für Kinder bis 15 Jahre ist der Eintritt frei.

Für die Verpflegung sorgen unsere Gastronomiebetriebe und verschiedene Vereine entlang der Strecke. Die Abendveranstaltung am Samstag wird heuer erstmals am Ortspatz stattfinden. Wir möchten allen Helfern und Sponsoren schon im Vorfeld unseren Dank aussprechen.

Während der Demonstrationsfahrten ist wieder die gesamte Strecke, einschließlich der B115 Eisenbundesstraße, für den Verkehr gesperrt. Wir ersuchen um Ihr Verständnis. In den Rennpausen kann die Strecke wieder befahren werden – bitte dies in Ihre Tagesplanung mit einkalkulieren. Weitere Infos auch auf der Homepage www.motorrad-revival.at



Bundespräsident ehrt Daniel Krenn

Herr Daniel Krenn, Hintstein 38, hat am 29. April 2013 im Rahmen der Promotion zum „Doktor der Technischen Wissenschaften“ von Bundespräsident Dr. Heinz Fischer den Goldenen Ehrenring der Republik für seine ausgezeichneten Studienerfolge erhalten. Voraussetzung für eine Promotion „sub auspiciis“ unter der Anwesenheit des Bundespräsidenten sind exzellente Leistungen im Studium, wo alle Diplomprüfungen und die Dissertation mit „sehr gut“ absolviert werden müssen.

Daniel Krenn hat nach der Volks- und Hauptschule in Großraming, an der HTL in Waidhofen (Elektrotechnik) mit Auszeichnung maturiert. Seine Studienlaufbahn hat er an der Technischen Universität Graz absolviert: neben dem Diplomstudium Elektrotechnik hat er einen Bachelor in Technischer Mathematik, einen Master in Mathematischen Computerwissenschaften und das Bachelor-Studium in Biomedical Engineering abgeschlossen. In seiner

Dissertation zur Erlangung des Doktors setzte er sich u. a. mit den mathematischen Grundlagen auseinander, die für die effiziente Umsetzung von asymmetrischen Verschlüsselungsverfahren notwendig sind. Derzeit ist er als Universitätsassistent und in der Forschung am Institut für Optimierung und Diskrete Mathematik der TU Graz tätig.

Auf Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. Dr. techn. Daniel Krenn, Bakk. techn. BSc, warten weitere Auszeichnungen: Im September wird er in Innsbruck mit dem Studienpreis der Österreichischen Mathematischen Gesellschaft ausgezeichnet. Im November bekommt er in Wien den „Würdi-

gungspreis 2013“ des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung für überdurchschnittliche Studienleistungen.

Wir gratulieren Daniel Krenn ganz herzlich zu seinen herausragenden Leistungen während seiner gesamten Schul- und Studienzeit und wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft.



K&K Festival - Herbst 2013

K&K
Festival
KALKALPEN KAMMERMUSIK FESTIVAL

ECMA (European Chamber Music Academy) - Session 01. - 14.9.2013

Sonntag, 01. September 2013 - 17:00 Uhr, Leonstein, Schmiedleithen

Nightingale Quartett (Dänemark)

J. Haydn - Streichquartett C-Dur, op.33/3.

Rued Langgaard - Streichquartett „Rosengaardsspil“, BVN 153.

J. Brahms - Streichquartett nr.1 in c-Moll, op 51/1

Mittwoch, 11. September 2013 - 20:00 Uhr, Großraming, Landesmusikschule

Streeton Trio (Australien)

W. A. Mozart - Klaviertrio E-Dur, KV.542

Kats-Chernin - Klaviertrio „Spirit and the Maiden“, Russian Rag.

P. Tchaikovsky - Klaviertrio a-Moll, op.50

Donnerstag, 12. September 2013 - 20:00 Uhr, Steyr, Marienkirche

in Kooperation mit Club 41 Styria, Wu Quartett (England),

Airis Quartett (Polen); Cuarteto Qvixote (Spanien)

J. Haydn - Streichquartett G-Dur, op.77 / 1

F. Mendelssohn-Bartholdy - Streichquartett a-Moll, op.13

R. Schumann - Streichquartett a-Moll, op.41 / 1

Freitag, 13. September 2013 - 20:00 Uhr, Molln, NP-Zentrum

Giocoso Quartett (Deutschland/Rumänien/Südkorea),

Mettis Quartett (Litauen)

W. A. Mozart - Streichquartett D-Dur, KV.575

E. Grieg - Streichquartett g-Moll, op.27

F. Schubert - Streichquartett d-Moll, „Der Tod und das Mädchen“

Samstag, 14. September 2013 - 20:00 Uhr, Reichraming, NP-Besucherzentrum Ennstal

Wu Quartett (Großbritannien), Giocoso Quartett (Deutschland/

Rumänien/Südkorea)

Hugo Wolf - Italienische Serenade

B. Bartok - Streichquartett Nr.1, op.7

J. Brahms - Streichquartett a-Moll, op.51/2



Foto: Streeton Trio

Auskunft und Kartenvorbestellung:
Nationalparkbesucherzentrum Ennstal
Tel.: 07254/84 14
info-ennstal@kalkalpen.at
www.grossraming.at
www.kalkalpen.at

Musikfesttage Großraming

Dienstag, 20. August 2013 - 19:00 Uhr, Festsaal der LMS Großraming

LIEDERABEND mit Daniel Johannsen

F. Schubert: „Die Winterreise“

VVK: EUR 14,00, AK: EUR 18,00, erm.: EUR 10,00

Freitag, 23. August 2013 - 20:00 Uhr, Pfarrsaal Großraming

SALSA-NIGHT mit „Salsa Corcovado Club“

VVK: EUR 8,00, AK: EUR 10,00, erm.: EUR 6,00

Samstag, 24. August 2013 - 19:30 Uhr, Pfarrkirche Großraming

ORCHESTERKONZERT mit Jugendphilharmonie Großraming /

Dirigent: Felix Hornbachner

• G. Verdi: Ouvertüre zu „La Forza del Destino“

• R. Wagner: Wesendonck-Lieder / Solist: Ferdinand von Plettenberg

• L. v. Beethoven: Symphonie Nr. 5, C-Moll

VVK: EUR 10,00, AK: EUR 14,00, erm.: EUR 8,00



Foto: Daniel Johannsen



Foto: Ferdinand v. Plettenberg

Auskunft und Karten:
jakob.horni@me.com
Tel.: 0660/159 44 29
www.musikfesttage.grossraming.at
Mode Pranzl Großraming

POWERKIDS - POWERMAN 2013



Am 17. und 18. August 2013 ist es wieder soweit: Unsere Region steht ganz im Zeichen des Duathlons. Am Samstagnachmittag geht es los mit dem POWERKIDS Crossduathlon um 13:15 Uhr am Kirchenplatz.



Für ein spannendes Rennen beim Hauptbewerb am Sonntag ist sicherlich gesorgt. Auf den Nennlisten finden sich der Mister Powerman Austria, der Belgier Joerie Vansteelant sowie der Franzose Anthony Le Duey und der Däne Søren Bystrup als erste Herausforderer.

Für Österreich sind die beiden Führenden im Austria Duathlon Cup als Favoriten für die Staatsmeisterschaft am Start: der Burgenländer Stefan Wrzaczek sowie Karl Prungraber von TriPower Freistadt. Mittlerweile haben sich Sportler aus 21 Nationen angemeldet. Sehr stark besetzt ist der Staffeldbewerb mit über 100 2er- und 3er-Teams.

Wir laden alle Großramingerinnen und Großraminger sehr herzlich ein, den POWERMAN-Duathlon zu besuchen und die Radfahrer am Haiderberg gemeinsam mit den Rauhgrobmteufeln kräftig anzufeuern.

Nutzen Sie diesen Besuch auch gleich zum Mittagessen – es wird genug vorbereitet!

Zeitplan

Samstag, 17. August 2013

13:15 Uhr: Start Energie AG POWERKIDS Crossduathlon am Kirchenplatz Großraming

ab 17:30 Uhr: Siegerehrung und Pasta-Party

Sonntag, 18. August 2013

9:50 Uhr: Start POWERMAN Damen

10:00 Uhr: Start POWERMAN Herren

11:45 Uhr: Start WDL Volksduathlon und Staffeldbewerb

ca. 11:30 Uhr: Radfahrer erreichen Haiderberg in Großraming

ab 13:25 Uhr: Zieleinlauf in Weyer

Information und Anmeldung auf www.powerman.at
POWERMAN Austria / SIG Harreither
Marktplatz 8, A-3335 Weyer
Tel.: 07355/62 55-35
Fax: 07355/62 55-90
E-Mail: office@powerman.at

Verkehrsbehinderungen:

17. August 2013

Sperre des Großraminger Ortsplatzes, der Fuchsbergstraße, des Mitter- und Höhenweges von 12:30 bis 17:00 Uhr

Sperre des Großraminger Ortsplatzes von 17:00 bis 24:00 Uhr während der Eröffnungsfeier des Powerman Austria.

18. August 2013

Allg. Fahrverbot Ortsdurchfahrt Weyer von 09:00 bis 17:00 Uhr und über die „Schwarze Kuchl“, ausgenommen Bewerbersteilnehmer und Anreiner.

Einbahnregelungen:

Bereich Gschnaidt, Maria Neustift - Großraming in Rennrichtung von der Rundbrücke über den Kirchenplatz bis zur Raika (Einmündung in die B115).

Bitte planen Sie die Verkehrsbehinderungen in Ihre Aktivitäten ein!



Halten und Parken auf Schutzwegen



Foto: gestellte Szene

Das Halten und Parken ist lt. Straßenverkehrsordnung 5 m vor bzw. nach einem Schutzweg (Zebrastreifen) verboten!

Leider hat es in der Vergangenheit mehrmals gefährliche Situationen vor der Volksschule gegeben. Durch parkende Autos kann der Schutzweg schlecht eingesehen werden und besonders Kinder, die den Schutzweg in Richtung Volksschule

überqueren wollen, werden zu spät gesehen. Angesichts des nahenden Schulbeginnes appellieren wir an alle Verkehrsteilnehmer. Bitte halten oder parken Sie nicht auf dem Schutzweg bzw. 5 m vor oder nach dem Schutzweg und auch nicht auf den Gehsteigen vor den Schulen.

Sie gefährden Kinder und andere Fußgänger, wenn Sie den „Zebrastreifen“ oder die Sicht darauf verstellen. Gegenüber der Bushaltestelle beim Gasthof Salzwimmer stehen ausreichend öffentliche Parkplätze zur Verfügung.

Damen Stocksport- Landesmeisterschaft

Toller Erfolg der SV Hintstein-Damenmannschaft bei der Stocksport-Landesmeisterschaft 2013.

In der Besetzung Resi Effenberg, Maria Scharnreitner, Irene Garstenauer, Anni Aigner haben die Damen des ASVÖ Hintstein bei der Stocksport-Landesmeisterschaft in der Sporthalle Asten den hervorragenden 2. Platz erreicht.

Nach spannenden 10 Spielen fehlte lediglich 1 Punkt zum Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse Österreichs.

Wir gratulieren ganz herzlich!



Foto v.l.n.r.: Anni Aigner, Irene Garstenauer, Resi Effenberg, Maria Scharnreitner

Dorffest und Ortslauf

Bei traumhaften Wetter fand am 15. Juni 2013 das Großraminger Dorffest und der Ortslauf statt.

Mit 229 Läuferinnen und Läufern konnte der vorjährige Teilnehmerrekord wieder übertroffen werden. So wie das Wetter, war auch die Stimmung - großartig!



Foto: Siegerin Katharina Kreundl

Den Sieg im Hauptlauf der Herren sicherte sich der Weyrer Peter Katzensteiner, bei den Damen siegte Katharina Kreundl (LAC Amateure Steyr). Besonders stark vertreten waren auch die Kindergarten- und Schulkinder. Wir freuen uns, dass so viele mitgemacht haben und gratulieren ganz herzlich zu den tollen Erfolgen.

Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Unterstützung für Familie

Jeder Meter zählt – das haben sich zahlreiche Menschen gedacht und sind beim Dorffest am 15. Juni auf das Ergometer gestiegen. Damit haben sie etwas für die eigene Gesundheit und gleichzeitig für einen wohltätigen Zweck getan.

So konnten 150 km gesammelt werden und die Sparkasse Großraming hat jeden Kilometer mit einem Euro belohnt und somit EUR 150,00 gespendet. Die Gesunde Gemeinde hat den Betrag verdoppelt und so konnten EUR 300,00 an eine

Grossraminger Familie mit Kindern übergeben werden.

Kurzfristig hat die Sparkasse den Betrag noch einmal verdoppelt und hat der Familie weitere EUR 300,00 in Form von Einkaufsgutscheinen überreicht.

„Wir freuen uns, dass mit jedem gefahrenen Kilometer andere Menschen, die unsere Hilfe brauchen, unterstützt werden konnten“, freut sich Arbeitskreisleiter der Gesunden Gemeinde Tom Gabaldo über die großzügige Unterstützung durch die Sparkasse.



Foto v.l.n.r.: Walter Hauch (Sparkasse), AKL Tom Gabaldo

OÖ Zivilschutzverband informiert



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ
VERBAND

Grillen

Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt endet - hier unsere Sicherheitstipps:

- Stellen Sie den Grill immer standsicher an einen offenen Platz.
- Den Griller nie unbeaufsichtigt lassen.
- Halten Sie einen Kübel mit Wasser bzw. einen Wassersprüher griffbereit.
- Löschen Sie die Restglut mit Wasser und entsorgen Sie die erkaltete Asche in einem feuerfesten Behälter.
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehöerteile gewartet sind.
- Halten Sie mindestens 5 m Abstand zu brennbaren Gegenständen ein.
- Anzündehilfe niemals auf warme oder heiße Kohle geben.
- Verwenden Sie nur Anzünder die dafür vorgesehen sind, keinesfalls brennbare Flüssigkeiten wie Benzin oder Spiritus.
- Kinder nie unbeobachtet mit dem Griller alleine lassen. Kindgerechte Aufklärung über die möglichen Gefahren kann so manches Unglück verhindern.

ren kann so manches Unglück verhindern.

- Benutzen Sie eine Schürze und Handschuhe. Keine lockeren Kleidungsstücke tragen.
- Verwenden Sie das richtige Zubehör z.B. langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen.
- Kleine Brandwunden unter fließendem, lauwarmes Wasser (ca. 20°) halten und steril abdecken.

Gewitter

Wenn zwischen Blitz und Donner weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist zu beachten:

- Personen sollen im Freien nicht in Gruppen stehen, sondern getrennt Schutz suchen.
- Telefongespräche sollen verschoben und die Fernmeldeanlage nicht berührt werden.
- Dusch- und Wannenbäder ebenfalls verschieben.

Gefährlich sind:

Einzeln stehende Bäume und Baum-

gruppen oder Waldränder mit hohen Bäumen, Metallzäune, Berggipfel und Grate, Aufenthalt im Wasser, offene Boote, Ungeschützte Fahrzeuge

Schutz bieten:

Gebäude mit Blitzschutzanlage, Stahlskelettbauten, Blechbaracken, Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie, Mulden, Hohlwege, Höhlen, Hütten

OÖ. Zivilschutzverband

Tel.: 0732/65 24 36, www.zivilschutz-ooe.at, office@zivilschutz-ooe.at

CoWorking TDZ

CoWorking @ TDZ Ennstal in Reichraming heißt, als Start-up oder Einzelunternehmer einen Arbeitsplatz an einem innovativen, hochwertigen Standort zu haben - gemeinsam mit anderen die vorhandene Infrastruktur nutzen zu können und sein Wissen mit den „Co-Workern“ und Stamm-Mietern zu multiplizieren.

office@tdz-ennstal.at
Tel.: 07254/205 80



Leader Region Nationalpark Kalkalpen



22 Gemeinden aus dem Enns- und Steyrtal und dem Pyhrn Priel Gebiet mit dem Nationalpark Kalkalpen inmitten haben sich seit 2007 zusammengetan, um eine gemeinsame Entwicklung als sogenannte „Leader“-Region voranzutreiben.

Leader ist ein Format der EU zur Regionalentwicklung, welches es den Regionen ermöglicht, ihre Entwicklung selbst in die Hand zu nehmen. Themen, Schwerpunkte und Projekte können eigenständig festgelegt werden. Bürger werden in die Entwicklung mit einbezogen und entsprechende Personal- und Finanzressourcen für die Region werden zur Verfügung gestellt.

Ausschlaggebend für die Zusammenarbeit sind gemeinsame Stärken wie das Potenzial für Naturtourismus, der Ressourcenreichtum an Holz und Wasser, der ländliche Charakter und der soziale Zusammenhalt in der Region. Als gemeinsame Herausforderungen gelten die Randlage der Region, die demografische Entwicklung mit Ab-

wanderung und Überalterung und das Halten wichtiger ländlicher Strukturen und der Nahversorgung am Land.

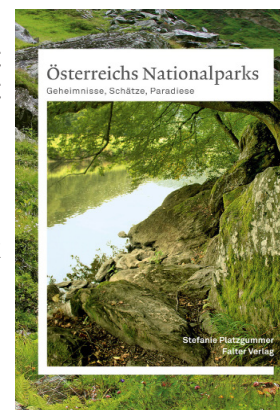
So sind in Summe bislang 143 Projekte mit einem Investitionsvolumen von EUR 19,6 Mio. und einer Fördersumme von EUR 5,1 Mio. beantragt worden. Ein von den Gemeinden eingesetzter Euro löste damit das 48-Fache an Investition in der Region aus. 2014 bis 2020 beginnt auf EU Ebene wieder eine neue Förderperiode, wofür sich die Leader Region Nationalpark Kalkalpen wieder neu bewerben muss. Voraussetzung dafür ist die Vorlage eines schlüssigen Zukunftskonzeptes für die Region. Die Leader Region lädt bereits jetzt alle Interessierten ein, sich an dem gemeinsamen Dialog zur Zukunft einzubringen.

DI Felix Fößleitner, Geschäftsführer Leader Region Nationalpark Oö. Kalkalpen,
Tel.: 07257/205 93
felix.foessleitner@leader-kalkalpen.at
www.leader-kalkalpen.at

Reiseführer - Österr. Nationalparks

Der neue Reiseführer „**Österreichs Nationalparks - Geheimnisse, Schätze, Paradiese**“ entführt Leserinnen und Leser in diese bemerkenswerten Schutzgebiete und Naturjuwelen unseres Landes. Engagierte Nationalpark Ranger, Bäuerinnen und Bauern aus den einzelnen Nationalparks und deren Umgebung erzählen über Reiz, Herausforderung und Leidenschaft ihrer Aufgaben und beschreiben die Naturschönheit.

Der Reiseführer ist ab sofort im österreichischen Buchhandel sowie in den Nationalpark Kalkalpen Besucherzentren erhältlich.





KOBV Oberösterreich

Der Kriegssopfer- und Behindertenverband hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch dabei, ihre Ansprüche finanzieller Natur nützen zu können.

Wir unterstützen kostenlos ratsuchende Menschen in sozialrechtlichen Fragen, stellen nach erfolgter Beratung die nötigen Anträge wie z.B.: Pflegegeldansuchen, Behindertenpass, Pensionsanträge.

Wir können Ihnen durch unsere Zusammenarbeit mit der OÖ. Landesregierung, dem Bundessozialamt und der PVA ein umfassendes Service in vielen sozialen Belangen bieten.

Informationen unter:
www.kobvooe.at
Tel.: 0664/73 98 69 22
0664/217 25 46

Schulhilfen - Land OÖ.

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit EUR 100,00 Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Anträge am Gemeindeamt oder unter www.familienkarte.at/Foerderungen

Eltern Telefon 142

Sie wissen weder ein noch aus? Darüber reden hilft!



VERTRAULICH | KOSTENLOS | RUND UM DIE UHR

Es gibt Tage, an denen Eltern einfach nicht mehr weiter wissen, sich überlastet und alleine gelassen fühlen, jemanden zum Reden brauchen, mit einer neutralen Person über ihre Erziehungsschwierigkeiten, Sorgen und Nöte sprechen wollen.

An diesen Tagen ist das Eltern Telefon der Telefon Seelsorge Oberösterreich für Mütter und Väter da – kostenlos, vertraulich und rund um die Uhr. Ein Gespräch kann schon sehr viel weiterhelfen. Sich Hilfe zu holen, ist keine Schande. Vielmehr zeugt es von Verantwortungsbewusstsein und der Sorge um das Wohlergehen der eigenen Familie, aber auch sich selbst.

TelefonSeelsorge OÖ – Notruf 142
www.dioezese-linz.at/telefonseelsorge

First Responder - Rotes Kreuz

Schrittmacher in der Rettungskette Großraming

Seit März 2012 engagieren sich Rotkreuz-Sanitäter als sogenannte First Responder im Gemeindegebiet. Ziel ist es, bei Notfällen die Zeit bis zum Eintreffen der Rettungskräfte durch lokal ansässige Helfer noch weiter zu verkürzen. Mit entsprechender Ausstat-

tung, die am Gemeindeamt stationiert ist, rücken die Rotkreuz-Mitarbeiter zu ihren Einsätzen aus.

Im Jahr 2012 wurden die Mitarbeiter elf Mal alarmiert. Allein in den ersten sechs Monaten dieses Jahres waren es bereits 13 Einsätze, bei denen die ausgebildeten Rettungssanitäter rasch vor Ort kamen.



Derzeit engagieren sich 17 Rotkreuz-Mitarbeiter als First Responder im Gemeindegebiet

OÖGKK vor Ort



Nahversorgung ist vor allem abseits der größeren Städte ein Thema, das auch der OÖGKK am Herzen liegt. Deshalb bietet die OÖGKK in Weyer, Großraming und Losenstein ihren Versicherten Sprechtag an.

Es können viele Fragen rund um Versicherungsschutz, Mutterschaftsleistungen, Krankengeld, Wahlarzthilfe etc. direkt geklärt werden. Der OÖGKK ist es ein Anliegen, Menschen, die weniger mobil sind, ebenso umfassend zu beraten und zu betreuen.

Jeden Mittwoch ist die OÖGKK von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr am Gemeindeamt Weyer und jeden ersten Donnerstag im Monat von 10:30 bis 12:30 Uhr am Gemeindeamt Losenstein.

Am Gemeindeamt Großraming wird der Sprechtag wie bisher jeden ersten Donnerstag im Monat von 08:00 bis 10:00 Uhr abgehalten.

Aus der Volksschule und dem Kindergarten

Volksschule

Herzlichen Dank allen Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten,... für den zahlreichen Besuch beim Bunten Nachmittag am 28. Juni 2013. Ein sehr gut gelungener Abschluss dieses Schuljahres mit vielen netten und abwechslungsreichen Beiträgen der 6 Klassen mit ihren Klassenlehrerinnen.

Herzlichen Dank an alle Eltern, die für das leckere Jausen- und Mehlspeisenbuffet gesorgt haben und für die Unterstützung beim Getränkeverkauf. Es konnten EUR 232,29 aus dem Erlös für die Opfer des Hochwassers gespendet werden.

Beim Schultaschenfest konnten wir 30 Schulanfänger begrüßen. An diesem Tag wurden die 3. Klassler, das sind die neuen Freunde der Schulanfänger, zu einer Zauberer-Mitmachshow im Gymnastiksaal vom Kindergartenpädagoginnen-Team eingeladen. Die

Schüler wiederum konnten die Kindergartenkinder mit dem Hirtenspiel „Die Engel haben es erzählt“ und dem Theaterstück „Wandertag zur Märchenwiese“ in diesem Schuljahr sehr begeistern.

Herzlichen Dank dem Elternverein mit seinem Obmann Bernhard Ziebertmayr für die großzügige finanzielle Unterstützung der Schüler in diesem Schuljahr.

Kindergarten

Sonne gehört zu unserem Leben. Bewegung in frischer Luft ist gerade für die Gesundheit unsere Kinder wichtig. Auf einen maßvollen Umgang mit der Sonne und den richtigen Sonnenschutz muss jedoch unbedingt geachtet werden!

In diesem Frühsommer kam die Krebshilfe-Sonnenfee Heidi Schmidtmayer auch in den Kindergarten Großraming

und erarbeitete mit den älteren Kindern in Kleingruppen die wichtigsten Schritte der Hautkrebsvorsorge. Spielerisch und ohne zu ängstigen, wurden den Kindern die Sonnenschutz-Regeln beigebracht. In einem „Überraschungs-Koffer“ fanden die Kinder die wichtigsten Utensilien für einen Badedag: Sonnencreme, Sonnenschirm, Kapperl, Leibchen, Trinkflasche und Sonnenbrille.

Die Kinder waren von dem kostenlosen Projekt der Krebshilfe OÖ begeistert!



Caritas - Familienhilfe, Pflegedienst

Mobile Familien- und Pflegedienste Caritas

Die **Familienhilfe** der Caritas für Betreuung und Pflege unterstützt seit über 60 Jahren Familien in schwierigen Situationen.

Die ausgebildeten Diplomsozialbetreuerinnen sind zeitlich flexibel und vielseitig in ihren Einsatzbereichen. Sie unterstützen Familien in problematischen Lebenslagen wenn z.B.:

- ein Kind erkrankt ist und die Eltern berufstätig sind,
- die Hauptbezugsperson des Kindes/der Kinder erkrankt ist,
- während einer Schwangerschaft oder nach einer Entbindung Komplikationen auftreten,
- die Begleitung eines Kindes ins Krankenhaus notwendig ist und weitere Kinder zu Hause unversorgt sind
- oder eine Überbelastung wegen problematischer familiärer Notlagen zu befürchten ist.

Wenn Eltern langfristig durch Krankheit oder Tod ausfallen, helfen Langzeithelferinnen (im Rahmen der Langzeithilfe für Familien) den gewohnten Lebensrhythmus aufrecht zu erhalten. Sie tragen so dazu bei, den Verbleib der Kinder im Familienverband zu sichern. Die Tarife der Mobilen Familiendienste sind sozial gestaffelt.

Anfragen an:

Caritas für Betreuung und Pflege
Mobile Familiendienste
Kalvarienbergstraße 1
4560 Kirchdorf
Büro: Mo. – Fr.: 8:00 – 12:00 Uhr
Tel.: 07582/ 645 70

Zusammenlegung der Mobilen Pflegeteams
Weyer und Reichraming
ab 1. Juli 2013.

Mit Übernahme der Hauskrankenpflege im Herbst 2012 für die Gemeinden Losenstein, Reichraming, Großraming, Weyer und Gaflenz wurde der erste

Schritt der vom Land OÖ beauftragten Neustrukturierung der Mobilen Pflegedienste in der Caritas umgesetzt.

Ab 1. Juli 2013 erfolgte der zweite Schritt mit der Zusammenlegung der Pflegeteams Weyer und Reichraming. Frau Rosa Aschauer leitet seit diesem Zeitpunkt das Pflegeteam der Caritas Steyr-Land im TDZ Ennstal. Sie ist Ansprechperson für alle Anliegen rund um die Hauskrankenpflege, Altenhilfe, Heimhilfe und den Pflegeentlastungsdienst.

Rosa Aschauer, Tel.: 0676/87 76-25 52



20 Jahre Bunte Steine - Kabarett „Triest“

Da die „Bunte Steine“ heuer ihr 20-jähriges Bestehen feiern, gibt es nach dem großen Kabarettterfolg mit Klaus Eckel und Günther Lainer im Frühjahr am **12. Oktober 2013** ein weiteres Kabarett-Highlight: Der Großraminger Publikumsliebbling Thomas Stipsits kommt mit dem Sensationsprogramm „Triest“ und bringt den beliebten TV- und Kinofilmstar Manuel Rubey mit.

Für „Triest“ erhielten die beiden den Österreichischen Kabarettpreis 2012. Das erste gemeinsame Programm von Stipsits und Rubey sei „ein grandioses Doppel“, würdigte die aus Kulturjournalisten bestehende Jury die Preisträger: „Der G'scheite und der Blöde“ – das war einmal. Thomas Stipsits und Manuel Rubey haben sich für die Rollenaufteilung Schöngest und Ramponsau entschieden“.

Zwei Männer an der Rehling teilen ein Schicksal und eine zufällige Begeg-

nung führt zu den wesentlichen Fragen... Und warum dieser rote Koffer?

Regie: Andi Peichl

Karten: VVK: EUR 18,00, AK: EUR 20,00, bei Trafik Elsigan, Sparkasse, Erste Bank, „Bunte Steine“

Beginn: 20:00 Uhr, Pfarrsaal Großraming



TDZ - Ausstellung „Menschen in der Kunst“

Zeitgenössische Kunst in Großraming seit 2005.

Nach der Begegnung mit dem Künstler und Landespreisträger Christian Thannhäuser gibt es 2013 wieder eine Gemeinschaftsausstellung. Ausgangspunkt war die Frage: Gibt es neben den heute herrschenden Kunstrichtungen Abstraktion und Installation auch Künstler von Bedeutung, die Menschen ins Bild bringen? „Menschen in der Kunst“ heißt daher das Thema der nächsten Ausstellung. Dazu habe ich 20 bedeutende Künstler aus Österreich eingeladen. Es gibt bereits Zusagen von Peter Bischof, Herwig Zens, Franz Blaas, Franz Fischbacher, Roman Scheidl, Gunter Damisch, Christian Ludwig Attersee, Georg Stifter, Gerold Leitner, Therese Eisenmann, Jürgen Messensee, Wolfgang Stifter, Helga Hofer, Margit Palme und Peter Kubovský.

Ich freue mich darauf, „Menschenbilder“ der Gegenwartskunst für diese Ausstellung in Großraming zu sammeln und verschiedene künstlerische Auseinandersetzungen mit dem Thema von realistischer Expressivität bis

zu zeichenhafter Abstraktion zeigen zu können. Die Ausstellung „Menschen in der Kunst“ lädt wieder einmal zu diesem Rendezvous mit der Gegenwartskunst ein. Bei der Vernissage erwartet Sie ein Kunstgenuss für alle Sinne mit dem Blattgold-Chor unter der Leitung von Elsa Scharnreiter und Verlockungen vom Buffet.

Richard Haslinger

NP-Besucherzentrum-Ennstal
4. Oktober bis 8. November 2013
tägl. 09:00-17:00 Uhr
Vernissage: 04. Oktober 2013,
20:00 Uhr



Stellenangebote

Arbeitsvorbereiterin/ Arbeitsvorbereiter

Aufgabe: Sie wickeln gemeinsam mit einem Verkäufer Projekte ab. Dazu gehören die Konzept- und Angebotserstellung, die Auftragsbearbeitung und das Bearbeiten von Ausschreibungen.

Profil: Technische Ausbildung (Tischler mit Weiterbildung, Tischlermeister, Fachschule oder HTL), Kenntnisse in MS-Office, Warenwirtschaft und CAD. Berufserfahrung, Eigeninitiative und Bereitschaft zur Teamarbeit.

Bewerbung an:
STOREBEST Ladeneinrichtungen
GmbH, z.H. Fr. Prok. Doris Dorfner
Flurweg 1,
4421 Aschach an der Steyr
E-Mail: office@storebest.at

Betriebselektrikerin/ Betriebselektriker Mechatronikerin/Mechatroniker

Tätigkeitsbeschreibung:
- Installation, Reparatur und Instandhaltung von Maschinen und Anlagen
- Projektierung, Ausführung und Inbetriebnahme von Neuanlagen
- Störungsbehebung und -analyse sowie Einleitung von entsprechenden Verbesserungsmaßnahmen

Industrietechnik Filzwieser GmbH
z.H. Hr. Christian Neumann
3334 Gaflenz
Oberland 67
Tel.: 07353/265-13
Fax: 07353/267-14
ch.neumann@itf.at, www.itf.at

Ausbildung Fach-Sozialbetreuung Schwerpunkt Altenarbeit

Die Altenbetreuungsschule des Landes OÖ ist ein Kompetenzzentrum für Bildung, Beratung und Entwicklung zum Thema „Alter(n)“.

Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre
Altenbetreuungsschule Linz
Tel. 0732/73 16 94,
abs.post@ooe.gv.at



Personenstandsfälle



Geboren wurden ...

Salcher-Aigner David

geb. am 07.06.2013

Eltern: Katharina Salcher u.
Michael Aigner,
Neustiftgraben 57a**Bamacher Daniel**

geb. am 14.06.2013

Eltern: Birgit Bamacher u.
Manfred Klapp,
Neustiftgraben 62/2**Steindl Lena**

geb. am 14.07.2013

Eltern: Sophie u. Thomas Steindl,
Lumplgraben 20**Vorderderfler Erik**

geb. am 15.07.2013

Eltern: Nicole Vorderderfler und
Bachner Christian
Großraming 13**Winkler Teresa**

geb. am 25.07.2013

Eltern: Evamaria Winkler u. Gerald
Scharnreitner,*Alles erdenklich Gute den
neuen Erdenbürgern!*

Trauerfälle

OSR Dietrich SchweigerGroßraming 20/1, verstorben am
15.06.2013 im 75. Lj.**Karl Klausberger**Brunnbach 17/2, verstorben am
29.06.2013 im 91. Lj.**Maria Großauer**Neustiftgraben 34, verstorben am
30.06.2013 im 95. Lj.**Reinhold Gurmman**Eisenstraße 47, verstorben am
27.07.2013 im 75. Lj.*Den trauernden Angehörigen
wird die aufrichtige Anteilnahme
ausgesprochen.*

Geheiratet haben ...

**Andreas Aspalter u.
Melanie Klausberger**

Muselsteinstraße 7, am 03.08.2013

*Für den gemeinsamen Lebensweg
wünschen wir alles Gute!*

Tierärztedienst

Dr. Huber, Tel.: 73 07-0Sonn- und Feiertagsdienste erfragen
Sie über den Anrufbeantworter von Dr.
HuberÄrztlicher Sonn- und
Feiertagsdienst**Dr. Schreiner, Tel.: 82 62-0**Dr. Schneeweiß, Tel.: 07250/648
Dr. Klaus-Sternwieser, 07255/229 99
Dr. Tischberger, Tel.: 07255/69 01**Dienste Dr. Schreiner:
14./15. September**Von 12. August bis 1. September 2013
ist die Ordination geschlossen!**Ab Oktober erfahren Sie die
Wochenend- und
Feiertagsdienste unter
Tel. 144 - Rotes Kreuz Weyer**Weitere Infos über den diensthabenden
Arzt erhalten Sie über den Anruf-
beantworter Dr. Schreiner oder über
den Ärztenotdienst, Tel.: 141

Gemeindeamt

**Das Gemeindeamt ist am
17. September 2013 wegen
Betriebsausflug geschlossen.**

Sprechtage

**Pensionsversicherungsanstalt der
Arbeiter und Angestellten**jeden Dienstag und Donnerstag
von 08:00 bis 13:00 Uhr,
Sepp-Stöger-Str. 11 (GKK, 2. Stock),
4400 Steyr, Anmeldung erforderlich!
Tel.: 05/78 07-32 39 00**Sozialversicherungsanstalt der Bau-
ern**22. August, 26. September, 24. Okto-
ber jeweils von 09:00 bis 12:00 Uhr,
Marktgemeindeamt Weyer,
Ansprechpartnerin: Angelika Hofstad-
ler**Notar Dr. Apfolterer**jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat,
jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr, im
Gemeindeamt Großraming.
Termine bitte bei Dr. Apfolterer
Tel.: 07355/623 50 vereinbaren.**OÖ. Gebietskrankenkasse**jeden ersten Donnerstag im Monat von
08:00 bis 10:00 Uhr im Gemeindeamt
Großraming**Schuldnerberatung OÖ (kostenfrei)
Bahnhofstraße 14, 4400 Steyr**Terminvereinbarung:
Tel.: 7252/523 10
ooe.schuldnerberatung.atStraßenbau im
BrunnbachAuf der Gschwendthöhe im Brunnbach
kommt es zu folgenden Verkehrsbe-
hinderungen:**20. August 2013:** Wartezeiten wegen
Fräsarbeiten**21. August 2013:** Totalsperre wegen
Asphaltierungsarbeiten

Wir ersuchen um Ihr Verständnis!

**15.08.2013****Pechgrabenlauf**

14:00 Uhr, Siedlung Pechgraben

Veranst.: Sportclub Pechgraben

15.08.2013**Hintstein-Fest**

15:00 Uhr, Stocksporthalle Großraming

Veranst.: SV Hintstein

17.08.2013**Energie AG Powerkids Duathlon**

13:00 Uhr, Kirchenplatz Großraming

Veranst.: SIG Harreither

17.08.2013**10. Plattlerfest**

20:00 Uhr, Forellenhof Holzinger

Veranst.: Pechgrabler Schuhplattler

18.08.2013**„Grillen am Haiderberg“ -
Powerman 2013**

09:30 Uhr, Haiderberg Großraming

Veranst.: Rauhgrömteufel Großraming

18.08.2013**Powerman Duathlon World Series
Austria**

10:00 Uhr, Weyer-Gaflenz-Maria

Neustift-Großraming

Veranst.: SIG Harreither

20.08.2013**Liederabend**

19:00 Uhr, Musikschule Großraming

Veranst.: Felix und Jakob Hornbacher

23.08.2013**Salsa-Night**

20:30 Uhr, Pfarrsaal Großraming

Veranst.: Felix und Jakob Hornbacher

24.08.2013**Orchesterkonzert**

19:30 Uhr, Pfarrkirche Großraming

Veranst.: Felix und Jakob Hornbacher

25.08.2013**Familienwandertag**

Veranst.: SV Hintstein

25.08.2013**Gamssteinmesse**

11:00 Uhr, Gamssteingipfel

Veranst.: AV Großraming

27.08.2013**Ausflug am Inn, zwischen Schär-
ding und Passau**

06:00 Uhr, Parkplatz Salzwimmer

Veranst.: Seniorenbund Großraming

01.-14.09.2013**K & K - Festival**

(Informationen siehe S. 8)

02.09.2013**Seniorensprechttag**

12:30 Uhr, GH Ahrer/Kirchenwirt

Veranst.: Seniorenbund Großraming

04.09.2013**Wanderung um den Heherberg**

13:00 Uhr, Parkplatz Salzwimmer

Veranst.: Seniorenbund Großraming

07.-08.09.2013**Motorrad Revival**

Veranst.: Verein Motorrad Revival

Großraming

14.09.2013**Vereinsausflug Kammüberschrei-
tung Pfaffensattel - Stuhleck - Pre-
tutl - Peter Rosegger Hütte -
St. Kathrein**

06:00 Uhr, Kirchenplatz Großraming

Veranst.: AV Großraming

14.09.2013**Kinofilm**

20:00 Uhr, Pfarrsaal Großraming

Veranst.: Filmclub „Kino Großraming“

20.09.2013**Sachkundenachweis - Hunde**

19:00 Uhr, Kuppfern

Veranst.: Hundeschule SVÖ Weyer

21.09.2013**2. Bergrennen zur Ennserhütte**

11:00 Uhr, Flörsdorf Großraming

Veranst.: Naturfreunde Großraming

21.-22.09.2013**Oktoberfest 2013**

14:00 Uhr, Stockhalle Großraming

Veranst.: Musikverein Großraming

23.09.2013**Dance Aerobic**

19:15 Uhr, HS Großraming

Veranst.: Volkshochschule, Michlmayr

24.09.2013**Tai Ji & Oigong - Modul 1**

17:00 Uhr, Musikschule Großraming

Veranst.: Volkshochschule, Michlmayr

29.09.2013**Hochseilgarten - Waidhofen an der
Ybbs**

Anmeldung bis 26.09.2013

Veranst.: AV Großraming

29.09.2013**SV Hintstein „Damen Turnier“**

09:00 Uhr, Stocksporthalle Großraming

Veranst.: SV Hintstein

30.09.2013**Vortrag: Ausgebrannt, was tun?**

18:30 Uhr, HS Großraming

Veranst.: Volkshochschule, Michlmayr

30.09.2013**Metamorphische Methode - Reflex-
zonen**

18:30 Uhr, HS Großraming

Veranst.: Volkshochschule, Michlmayr

01.10.-03.12.2013**Zumba-Kurs**

18:00 Uhr, HS Großraming

Veranst.: Volkshochschule, Michlmayr

02.10.2013**Wanderung um den Krestenberg**

13:00 Uhr, GH Salzwimmer

Veranst.: Seniorenbund Großraming

04.10.-08.11.2013**Herbstausstellung**

09:00 Uhr, NP-Besucherzentrum

Ennstal

Veranst.: Richard Haslinger

Impressum:Herausgeber und Verleger: Gemeinde Großraming, 4463 Großraming, Kirchenplatz 1, gemeinde@grossraming.ooe.gv.at

Redaktion: Bürgermeister Leopold Bürscher, 4463 Großraming, Lumpelgraben 152, 07254/75 75-0